



## Jedes einzelne Haar

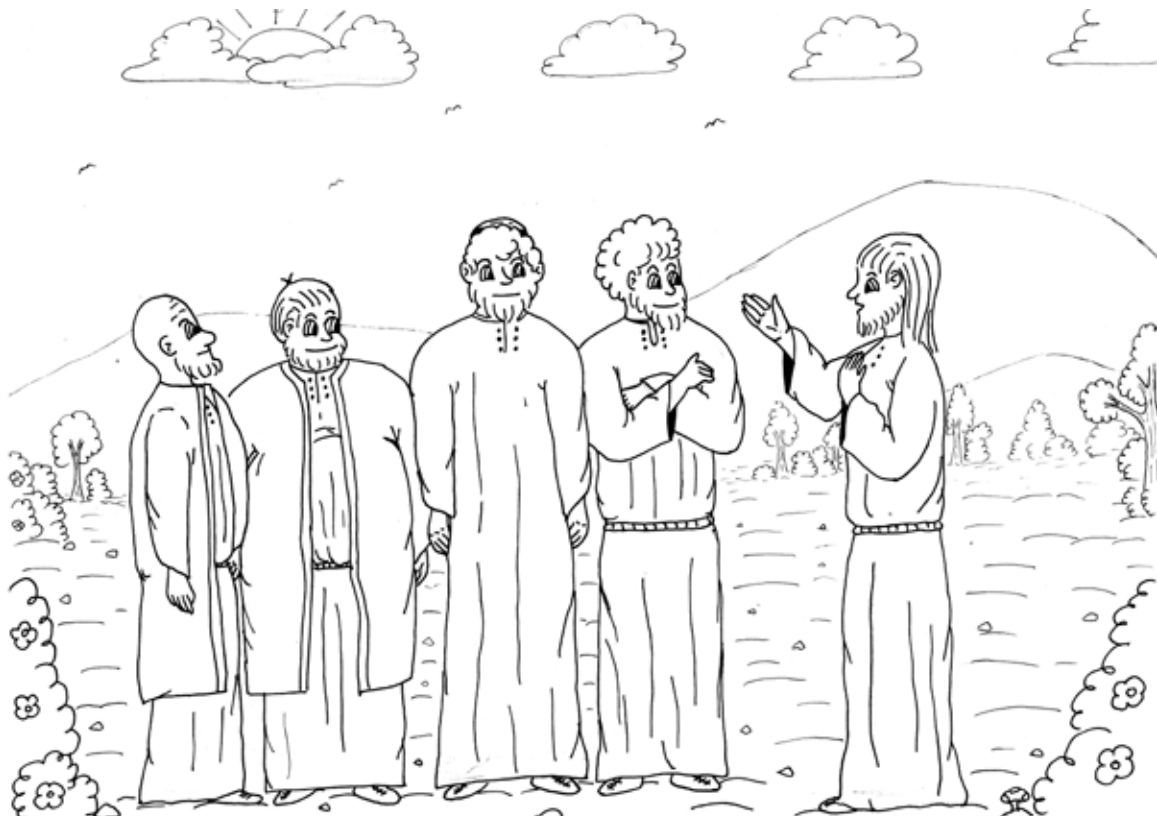
Mt 10,26–33

Jesus sagt zu seinen Jüngerinnen und Jüngern:

„Fürchtet euch nicht! Was ich euch im Stillen erzählt habe, das verkündet jetzt laut. Was man euch ins Ohr flüstert, verkündet von den Dächern! Geht hinaus und erzählt allen, was ihr gesehen und gehört habt!

Habt keine Angst vor den Menschen und macht euch keine Sorgen um euch, denn für Gott seid ihr so wertvoll, dass er sogar jedes einzelne Haar auf eurem Kopf gezählt hat.

Fürchtet euch also nicht! Wer sich zu mir bekennt vor den Menschen, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen.“





Weißt du wie viele Haare jeder Mensch auf dem Kopf hat? Hast du mal versucht deine Haare zu zählen? Das ist gar nicht so einfach, denn jeder Mensch hat ca. 80000 bis 100000 Haare auf dem Kopf. Außerdem verliert jeder auch am Tag bis zu 100 Haaren und neue wachsen nach. Das heißt, die Anzahl deiner Haare auf dem Kopf ändert sich ständig! Wenn Jesus sagt, „Fürchte dich nicht, denn Gott hat alle Haare auf deinem Kopf gezählt!“, dann heißt das, du bist Gott nicht egal. Ganz im Gegenteil! Er interessiert sich für dich, sogar für jedes einzelne Haar. Du bist ihm wichtig. Er kennt dich. Deine guten und deine schlechten Seiten. Er ist bei dir, wenn du fröhlich bist und auch wenn dir zum Weinen ist. Wenn du ganz mutig bist oder vor Angst zitterst.

Auch die Jüngerinnen und Jünger im Evangelium haben Angst. Sie haben eine große Aufgabe erhalten. Sie sollen allen erzählen, was sie mit Jesus erlebt haben. Sie sollen allen von Gottes großer Liebe zu den Menschen berichten. Vielleicht denken sie: „Wer will das schon hören, was ich zu sagen habe?“ Oder: „Wie soll ich das machen? Ich kann nicht gut reden! Was wenn mich die anderen auslachen?“ Vielleicht hast du selbst auch schon solche Gedanken gehabt, doch Jesus macht ihnen damals und auch uns heute Mut. „Fürchtet euch nicht und macht euch keine Sorgen um euch, denn für Gott seid ihr so wertvoll, dass er sogar jedes einzelne Haar auf eurem Kopf gezählt hat.“ Das heißt, Gott ist bei dir, jeden Tag, um dich zu beschützen und um auch sonst bei allem dabei zu sein, was du tust. Er geht mit und lässt dich nicht allein. Das ist doch eine Botschaft, die man von den Dächern rufen kann!



## Batik - was ist das eigentlich?

Die Batik-Technik stammt ursprünglich aus Indonesien. Mit Wachs wurden auf Stoff die Stellen markiert, die später keine Farbe annehmen sollten. Wir machen das heute durch Knoten, Umwickeln, oder Abbinden. So entstehen tolle Farbeffekte.

Welche Stoffe kann man zum Batiken nehmen? Perfekt zum Batiken geeignet sind Stoffe aus Naturmaterialien, wie Baumwolle und Leinen. Ihr könnt Kleider, T-Shirts, aber auch Tücher oder Bettwäsche batiken. Einfacher ist es, wenn die Stoffe weiß oder zumindest einen hellen Farbton haben, außerdem sollten sie vorher einmal gewaschen werden.

Was ihr zum Batiken braucht:

- ein helles Kleidungsstück eurer Wahl
  - Klebeband (Kreppband eignet sich gut) oder Paketschnur oder Gummibänder
  - Textilfarbe zum Batiken nach Wahl plus Fixiersalz
  - zwei große Eimer mit Wasser
  - Einweghandschuhe
1. Nehmt euer Kleidungsstück und verknotet, umwickelt oder umklebt es. Diese Stellen werden nach dem Färben heller oder sogar ganz weiß bleiben. Je straffer der Stoff umwickelt ist, desto heller bleibt er an dieser Stelle.
  2. Füllt einen Eimer mit Wasser – die Mengenangabe findet ihr auf der Verpackung eurer Batikfarbe. Gebt das Farbpulver dazu und rührt gut um! Wenn ihr mit mehreren Farben batiken wollt, braucht ihr mehr Eimer. Falls euer Kleidungsstück nicht unter Wasser bleiben will, beschwert es mit einem Stein.
  3. Es muss nun ca. eine Stunde im Wasser bleiben. Je länger es in der Farbe bleibt, umso intensiver das Ergebnis.
  4. Danach spült ihr euer Kleidungsstück aus und gebt es mit Wasser und dem Fixiersalz in einen zweiten Eimer. Das Fixierbad macht die Farbe haltbar.
  5. Danach entfernt ihr alle Bänder, Schnüre und Knoten und wascht es gut aus, so lange bis das Wasser klar ist.
  6. Trocknen lassen, fertig ist euer neues Sommerteil!

Wenn ihr wollt, schickt uns doch Fotos von euren Batik-Shirts an [kiz@seelsorgeamt-freiburg.de](mailto:kiz@seelsorgeamt-freiburg.de) - wir sind gespannt!

## IMPRESSUM

KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG • Lesejahr A • 30 – 2019/20

Hrsg. vom Erzb. Seelsorgeamt – Abt. I – Referat Pastorale Projekte und Grunddienste, Postfach 449, 79004 Freiburg.

Redaktion: Silke Birkle, Olivia Costanzo, Stephanie Pascual Jova, Yvonne Hugelmann, Eva-Maria Limberger, Samantha

Meßmer, Nhat Tran, Andrea Hauber (verantwortlich). Eula: Olivia Costanzo. Zeichnungen: Dorothea Hummel, Gabriele King,

Yonatan Pascual Jova. Alle Rechte vorbehalten. Bei Verwendung der Inhalte ist immer das Impressum mit anzugeben.

Rückmeldungen über E-Mail: [kiz@seelsorgeamt-freiburg.de](mailto:kiz@seelsorgeamt-freiburg.de)

